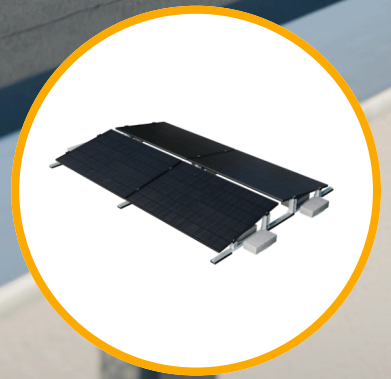


Set für
4 Module

INSTALLATIONSANLEITUNG

Flachdach Halterung



- ✓ Süd- oder Ost-West-Ausrichtung möglich
- ✓ Befestigung mit Gewicht, ohne Bohren
- ✓ Kompatible Solarmodule: Breite: 996-1303mm, Länge: < 2100mm, Höhe: 30-35mm

|solamount|

1. Sicherheit

Bitte verwende die folgenden Hilfsmittel und achte während der Bauarbeiten auf deine Sicherheit.



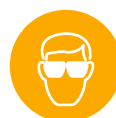
**Sicherheits-
kleidung**



**Sicherheits-
schuhe**



Helm



**Sicherheits-
Brille**



Handschuhe

Äußere Sechskantschraube	Stecknuss	Innere Sechskantschraube	Stecknuss
ST6.3	10mm	M8	6mm
M10	16(17)mm		
M12	18(19)mm		

Drehmoment M8 Schraube: 16 - 18nm

Statik & Ballastierung:

Die erforderliche Ballastierung ist abhängig von der Gebäudehöhe, der Windlastzone und dem Untergrund. Optimalerweise kann diese vor der Montage durch einen Statiker individuell berechnet werden. Alternativ können unsere Durchschnittswerte je nach Windzone genutzt werden (durchschnittlich passt Windzone 2 gut).

Benötigte Gewichte pro Windzone (in Deutschland)

Solarmodul Größe 1722 × 1134 × 30mm						
Halterungstyp	Bild	Anzahl Ballastpunkte	Windzone 1	Windzone 2	Windzone 3	Windzone 4
4er Set (2×2)		12	15 kg	19 kg	22 kg	27 kg

Solarmodul Größe 1961 × 1134 × 30mm						
Halterungstyp	Bild	Anzahl Ballastpunkte	Windzone 1	Windzone 2	Windzone 3	Windzone 4
4er Set (2×2)		12	17 kg	21 kg	25 kg	30 kg

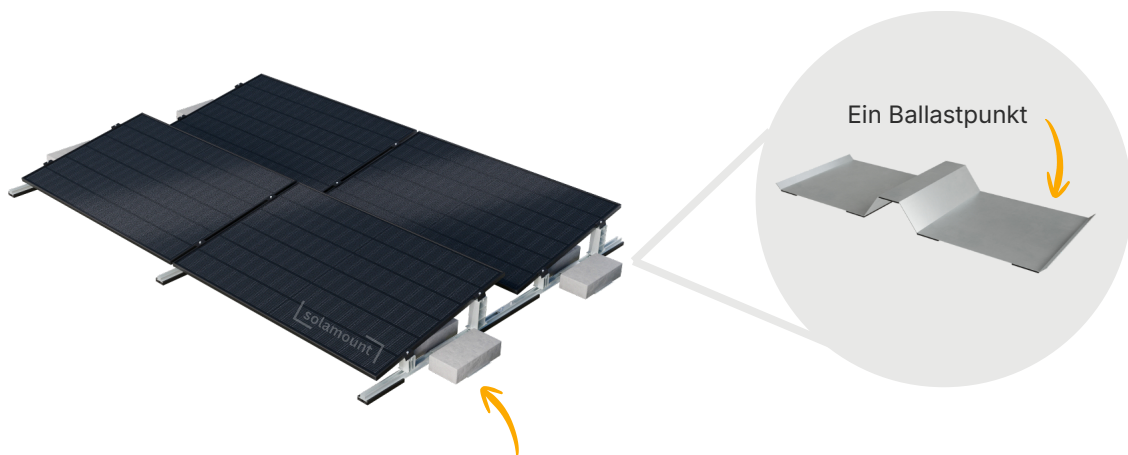
Annahmen

Windgeschwindigkeit: 25 m/s das Windlast (Druck) 0,39 kN/m²

→ entspricht Windzone 2 in Deutschland (Binnenland)

Neigung: 10°

Montage: Querformat-Montage (Landscape) Gewicht pro Solarmodul: 21kg



Wichtiger Materialhinweis: Bitte verwende ausschließlich Betonsteine (z. B. Gehwegplatten, Pflaster- oder Bordsteine aus Beton). Diese bieten die notwendige Witterungsbeständigkeit und Schwere. Aufgrund der technischen Maße der Ballastplatte dürfen die Steine eine maximale Breite von 200 mm nicht überschreiten, um bündig in der Führung zu liegen. Achte darauf, dass das Gesamtgewicht der Steine pro Punkt den Werten unserer Windzonen-Tabelle entspricht.



Windschutzbleche: Diese verbessern die Aerodynamik massiv. Die Tests bei 25 m/s (Windzone 2) haben ergeben, dass die Halterung sowohl mit als auch ohne Bleche sicher steht. Das ist ein Qualitätsbeweis für die Grundstabilität der Konstruktion. Dennoch werden Windschutzbleche empfohlen.



Höhere Windgeschwindigkeiten: Bei Werten über 25 m/s (Windzone 3 & 4) wird das Windschutzblech zur notwendigen Sicherheitskomponente.



Verbinder: Diese dienen der mechanischen Steifigkeit der Reihen und haben keinen Einfluss auf die Ballastberechnung. Das bedeutet: Die Standsicherheit gegen Abheben oder Rutschen wird durch das Gewicht und die Reibung bestimmt, nicht durch die Schienenverbinder.

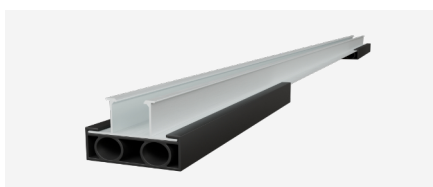
Montagebedingungen:

Die Montage darf nicht bei starkem Wind oder Gewitter durchgeführt werden. Sichern den Arbeitsbereich gegen herabfallende Teile ab.

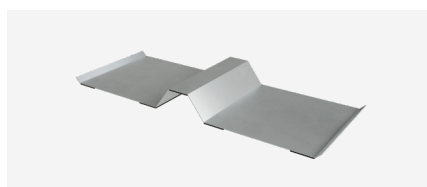
Untergrund:

Prüfe vorab die Tragfähigkeit deines Daches und die Eignung der Dachhaut für die EPDM-Schutzmatten.

2. Benötigte Teile



Aluschiene + EPDM Gummi
(6x)



Ballastplatte (6x)



Standfuß hinten (6x)



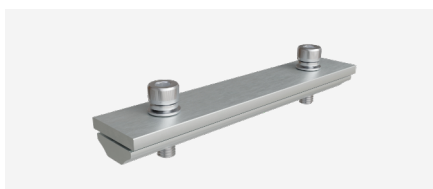
Standfuß vorne (6x)



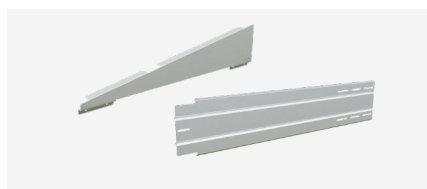
Mittelklemme (4x)



Endklemme (8x)



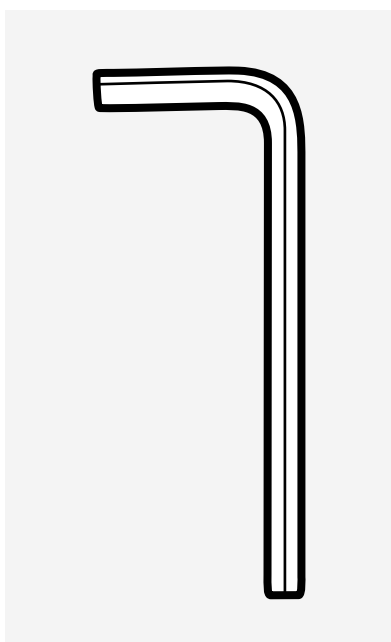
Verbindungsstück (3x)



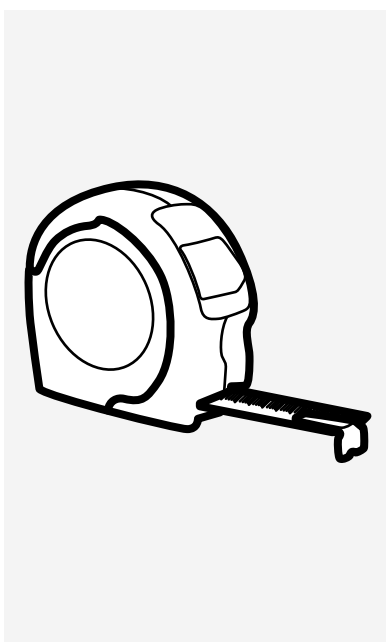
Windschutz Seite / hinten
(optional)

Bitte überprüfe vor der Installation, ob alle Teile in der richtigen Menge und ohne Beschädigungen enthalten sind.

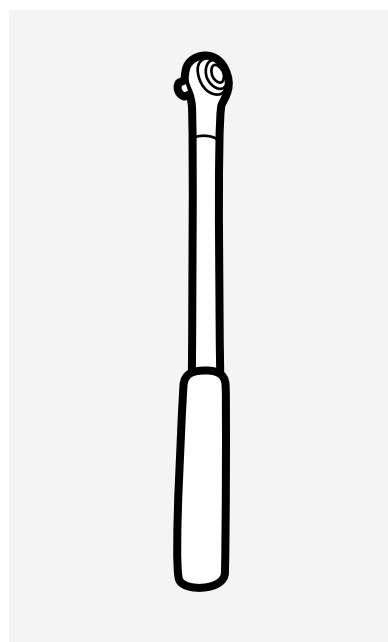
3. Installationswerkzeuge



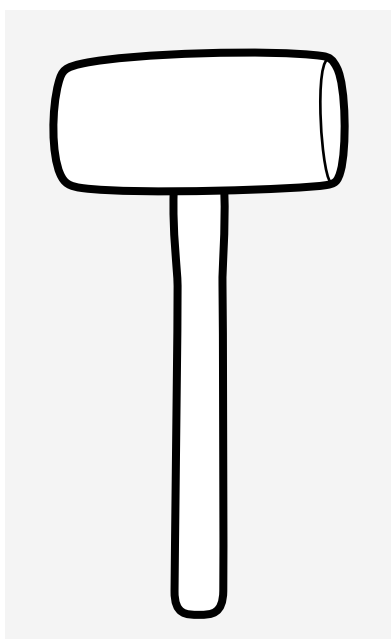
Inbus-Schlüssel
(M8-M12)



Maßband



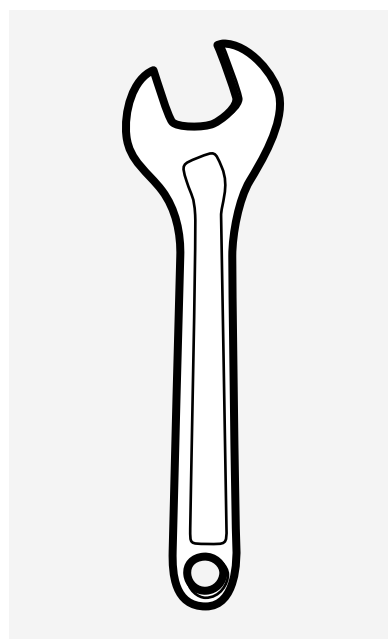
Drehmomentschlüssel
(M8-M12)



Holzhammer



Elektroschrauber

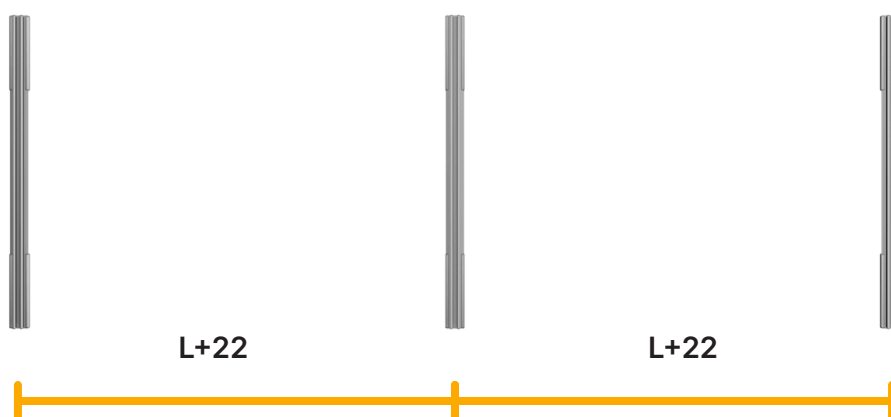


Schraubenschlüssel
(13mm)

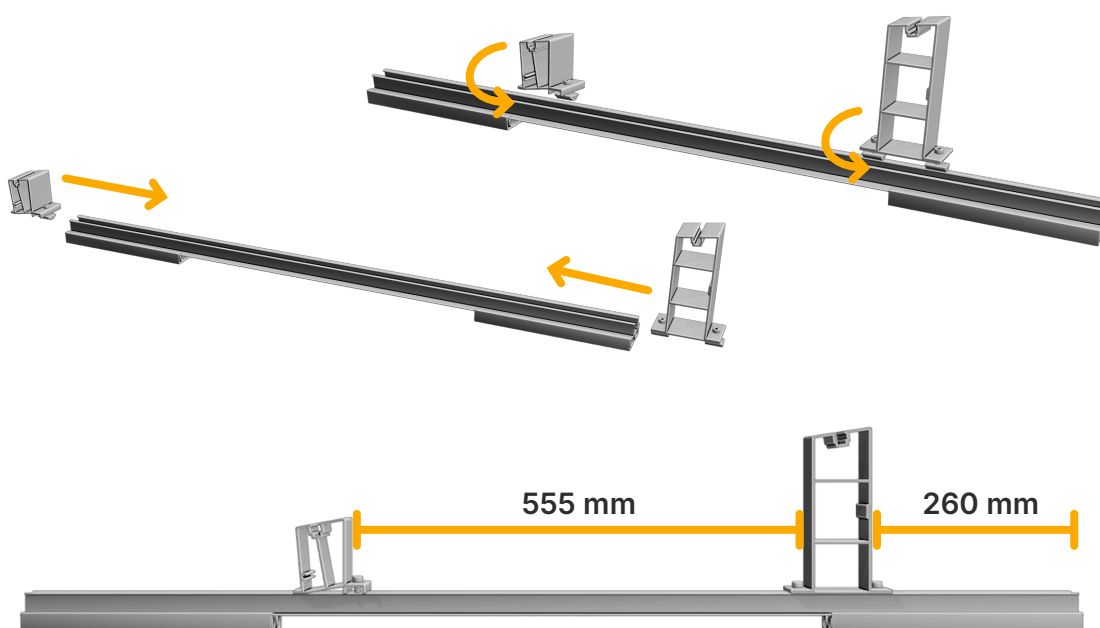
4. Installationsanleitung

Montage der PV-Schienen

1) Lege zuerst die Führungsschiene flach auf den Boden. Positioniere sie mit einem Messwerkzeug entsprechend der Modullänge $L + 22$ mm.



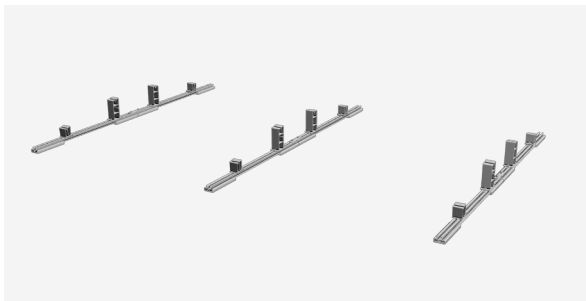
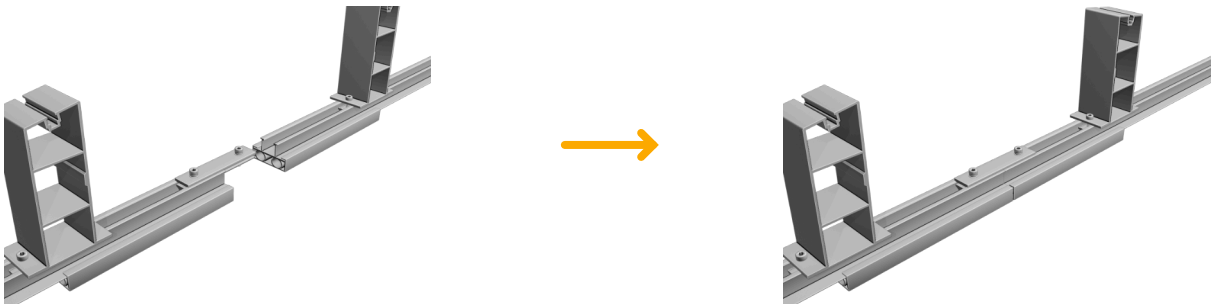
2) Löse die Schrauben an den vorderen und hinteren Füßen, um die Schiene in den Schlitz zu kippen oder von einer der beiden Seiten hinein zu schieben.



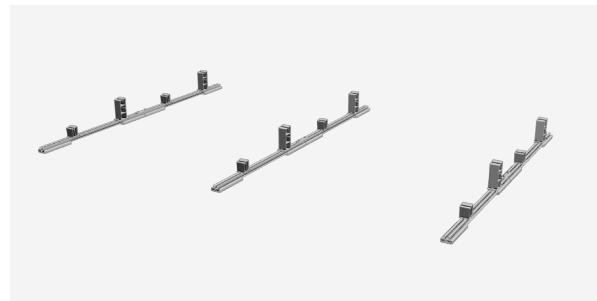
3) Wiederhole die Schritte, um die Installation der vorderen und hinteren Füße abzuschließen.



4) Verbinde jeweils zwei Schienen mit einem Schienenverbinder. Achte dabei auf die Ausrichtung der Standfüße.

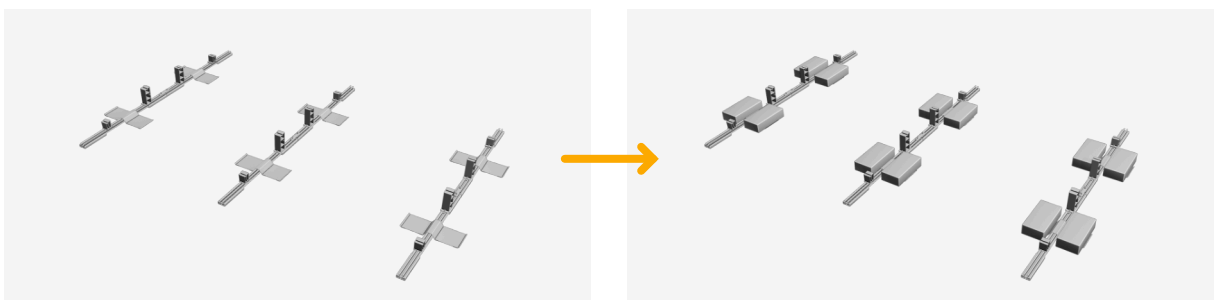


Ost-West



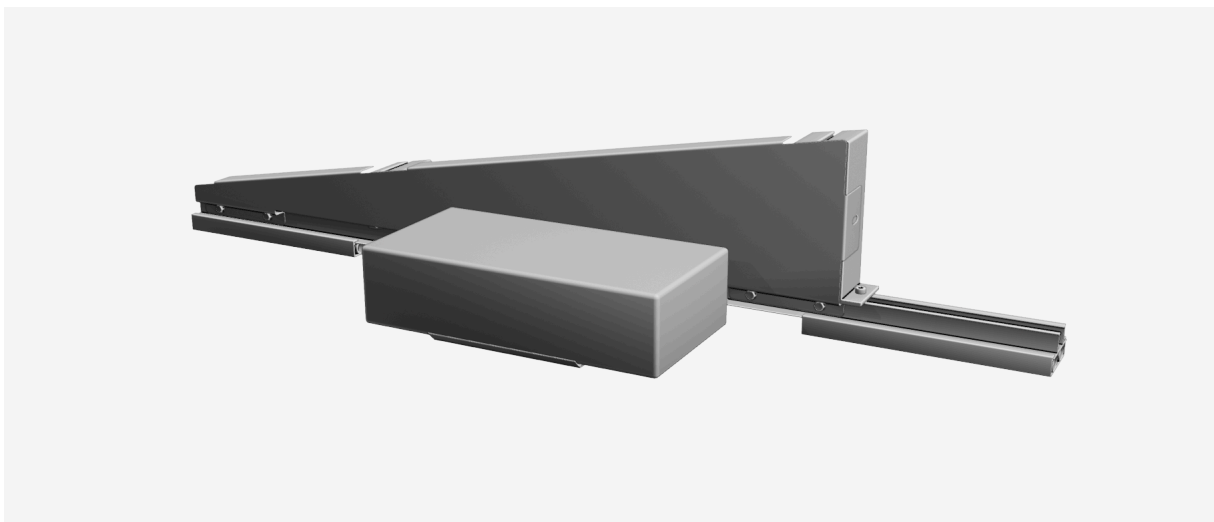
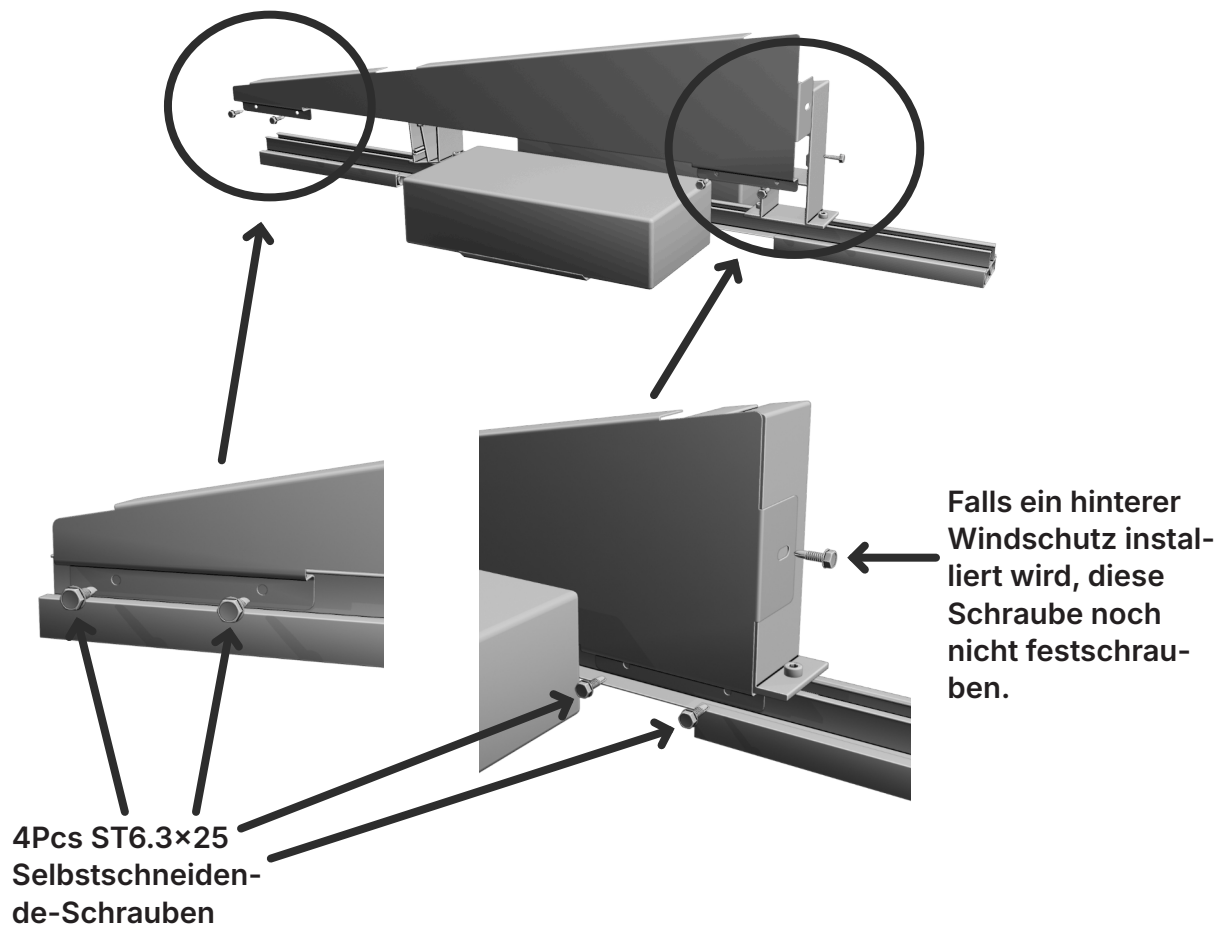
Süd-Süd

5) Lege nun die Ballastplatten auf die Schienen und beschwere sie auf beiden Seiten mit Gewichten (s. Tabelle auf Seite 2).

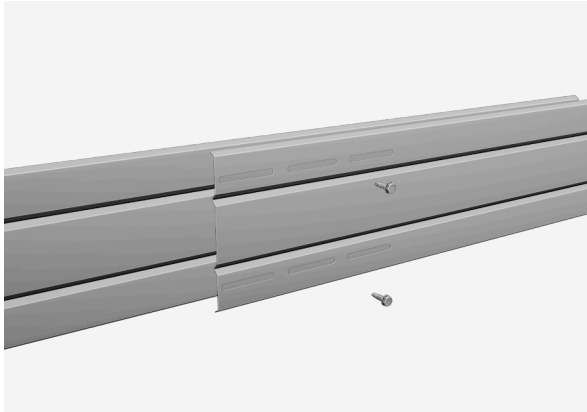


Montage der Windschutzbleche

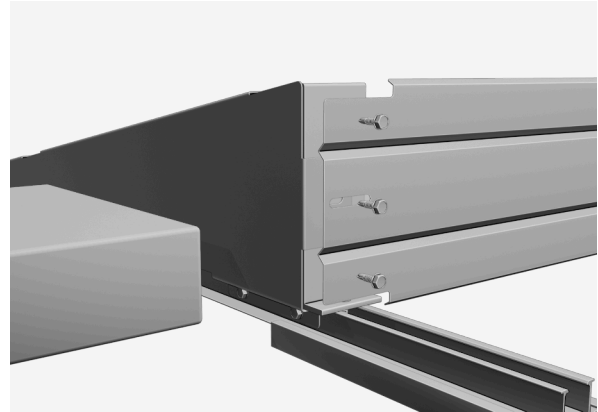
6) Falls verwendet, befestige nun die seitlichen Windschutzbleche.



7) Als nächstes werden die hinteren Windschutzbleche befestigt.



Verbinde die beiden Bleche mit zwei Sätzen M8×20-Schrauben, die du vorerst locker lässt.



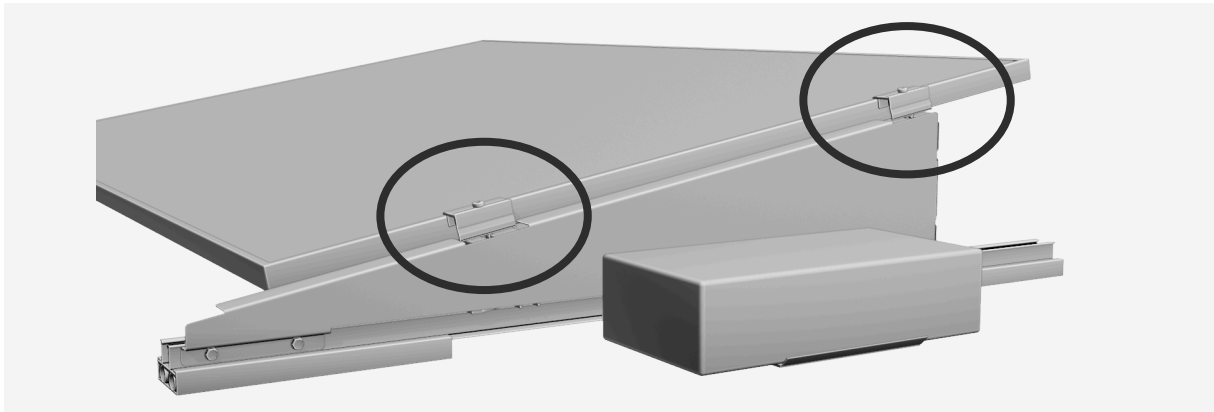
Befestige das hintere Windschutzblech mit zwei selbstschneidenden Schrauben am hohen Fuß.
Wenn die Seiten seitliche Windschutzbleche haben, befestige diese mit drei selbstschneidenden Schrauben.

8) Ziehe anschließend alle Schrauben fest.

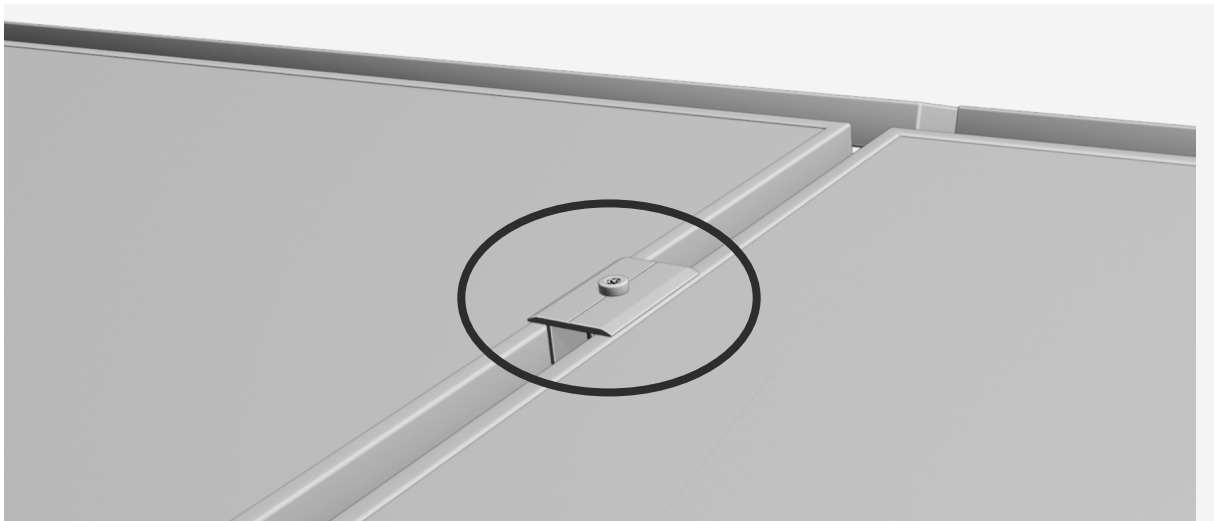


Montage der Solarmodule

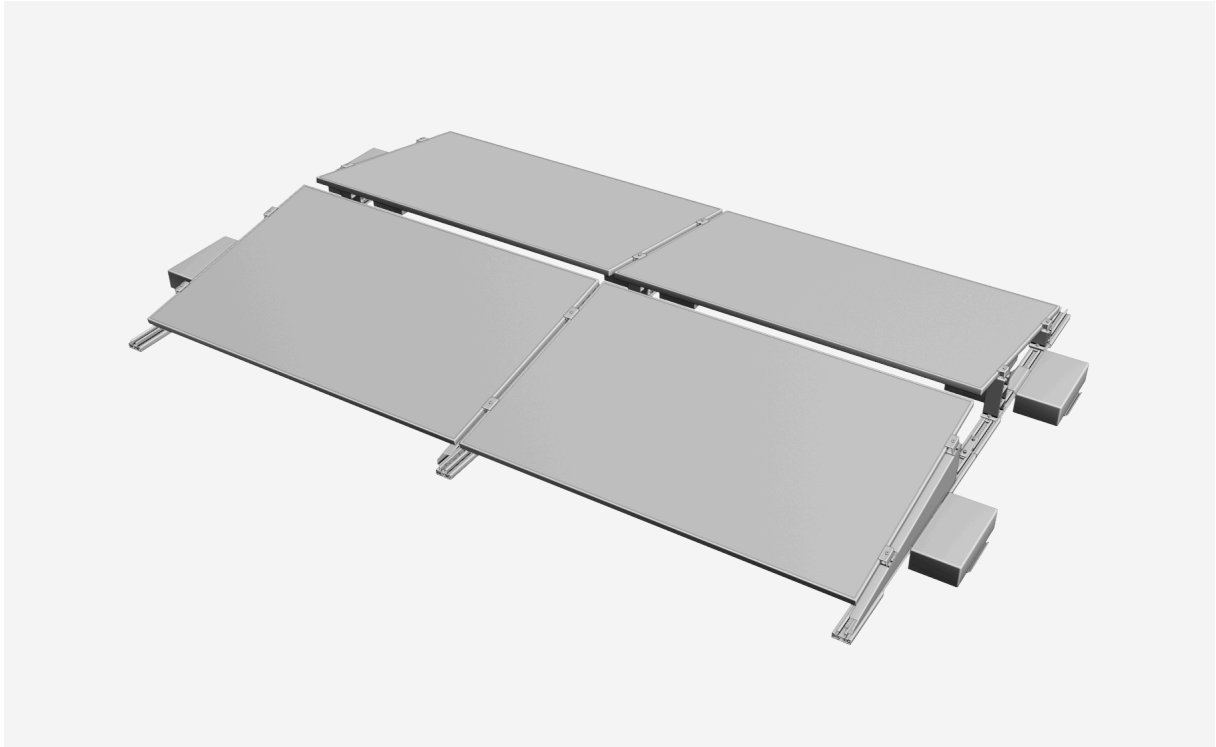
9) Setze das Solarmodul auf die hohen und niedrigen Fußstützenhalterungen. Achte darauf, dass die Endrahmen des Moduls die Stützenhalterungen auf jeder Seite um 24 mm überlappen. Bringe die seitlichen Endklemmen an.



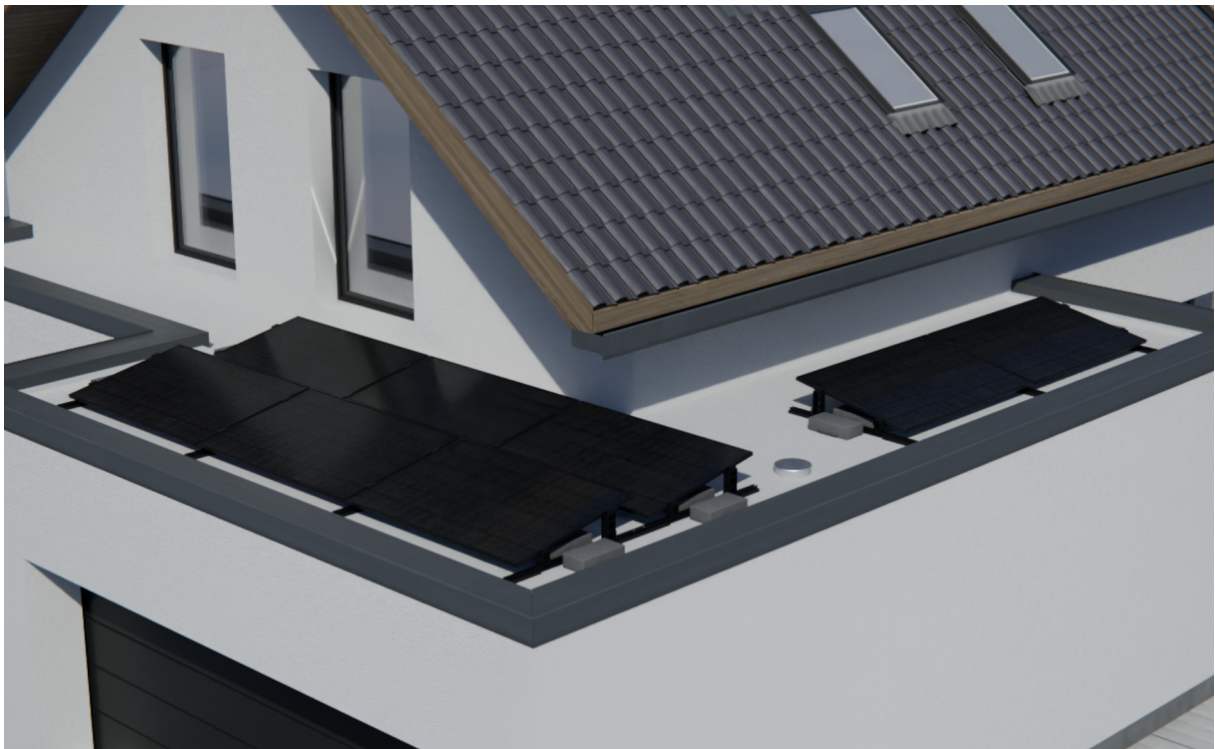
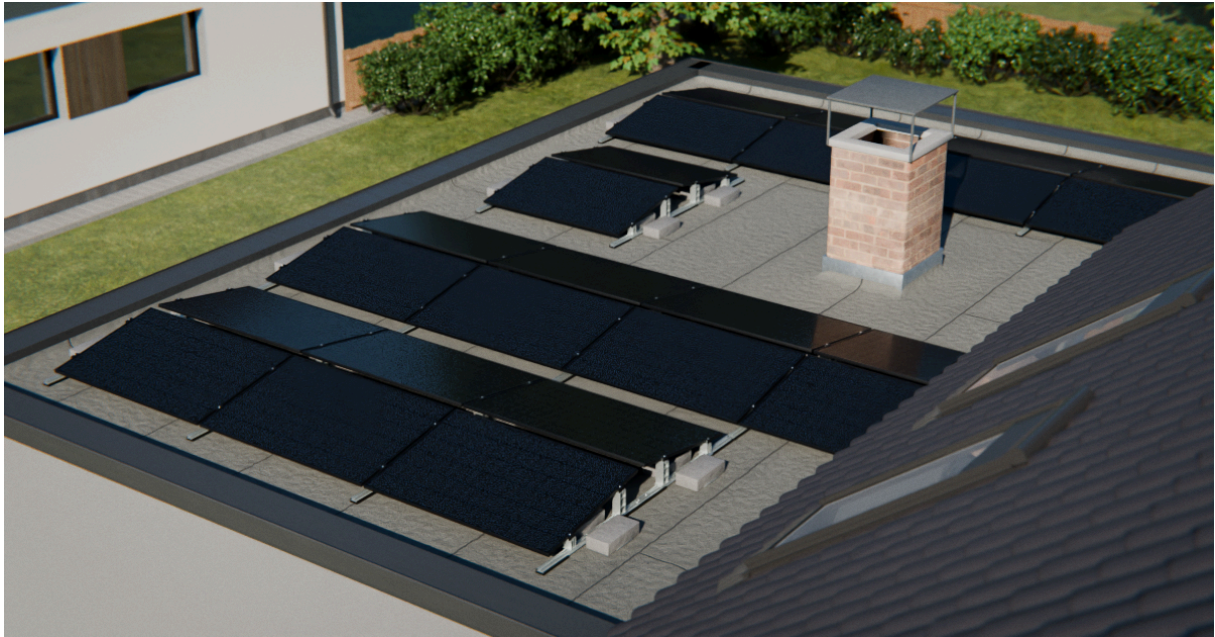
10) Lege die Module der Reihe nach flach hin, befestige sie mit der mittleren Klemme und ziehe die Schrauben fest.



Installation abgeschlossen



5. Beispiele



Purchaser/End User/Installer Notice

Der Käufer sollte sich vergewissern, ob er dieses Produkt installieren kann, und die entsprechenden Genehmigungen gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften einholen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Regierung, die Gemeinde, die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke und die Inhaber von Eigentumsrechten. Käufer sollten nur dann qualifizierte Installateure oder Fachleute beauftragen oder selbst installieren, wenn dies gesetzlich zulässig ist. Käufer sollten auch sicherstellen, dass die Installation das Gebäude oder dessen Zubehör sicher trägt und die Installationsanforderungen erfüllt und ausreichend ist, um das Produkt und sein photovoltaisches Stromerzeugungssystem mehr als 20 Jahre lang zu tragen. Käufer sollten dieses Produkt nicht in Umgebungen mit korrosiver Luft oder korrosivem Wasser, wie z. B. Säuren oder Laugen in der Nähe, installieren oder verwenden. Der Käufer sollte die Folgen der Installation und Verwendung des Produkts und deren Auswirkungen auf die Umgebung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf mögliche Blitzeinschläge, elektrische oder magnetische Leitung, Lichtreflexion/Verschmutzung, Behinderung von Durchgängen, Zusammenstoß mit Personen, Schneeansammlung und Eisabwurf, Wertminderung von Gebäuden und deren Folgen, vollständig abschätzen und tragen.

Der Käufer trägt die alleinige Verantwortung für die Sicherheit während der Installation, während des gesamten Installationsvorgangs und der anschließenden Nutzung und/oder für etwaige Auswirkungen auf Dritte. Nach der Installation des Produkts sollten die Käufer oder die von ihnen beauftragten Installateure an der Verbindungsstelle zwischen dem Produkt und dem Gebäude wasserdichte, auslaufsichere und sickerwassergeschützte Konstruktionen ausführen, um das Gebäude, das das Produkt trägt, zu schützen, und in Zukunft regelmäßige Inspektionen und Wartungsarbeiten durchführen (in Abständen von höchstens 1 Jahr). Der Käufer sollte sich darüber im Klaren sein, dass nichts anderes als die photovoltaische Stromerzeugungsanlage auf diesem Produkt abgestützt werden darf und dass während der Installation oder der späteren Nutzung kein zusätzliches Gewicht auf dem Produkt lasten darf, insbesondere kein menschliches Aufhängen oder Anlehnen. Das Produkt darf nicht für andere Zwecke als die Abstützung von photovoltaischen Auslegern verwendet werden. Der Käufer sollte sich darüber im Klaren sein, dass nichts anderes als das Batteriesystem zur photovoltaischen Stromerzeugung auf diesem Produkt abgestützt werden sollte und dass während der Installation oder der anschließenden Verwendung kein zusätzliches Gewicht auf dem Produkt lasten sollte, insbesondere kein menschliches Aufhängen oder Anlehnen. Es sollte nicht für andere Zwecke als die Unterstützung von Photovoltaik-Halterungen verwendet werden. Wir haften nicht für Folgen, die sich aus der Nichteinhaltung örtlicher gesetzlicher Vorschriften und/oder der Nichtbeachtung von Anweisungen, Warnhinweisen usw. bei der Installation dieses Produkts ergeben, und wir haften auch nicht für Schäden am tragenden Gebäude oder an Dritten, die sich aus dem Installationsprozess oder der anschließenden Nutzung ergeben, und wir haften auch nicht für Mehrfachinstallationen, Demontage und Wiederverwendung oder den Kauf dieses Produkts aus zweiter Hand.